



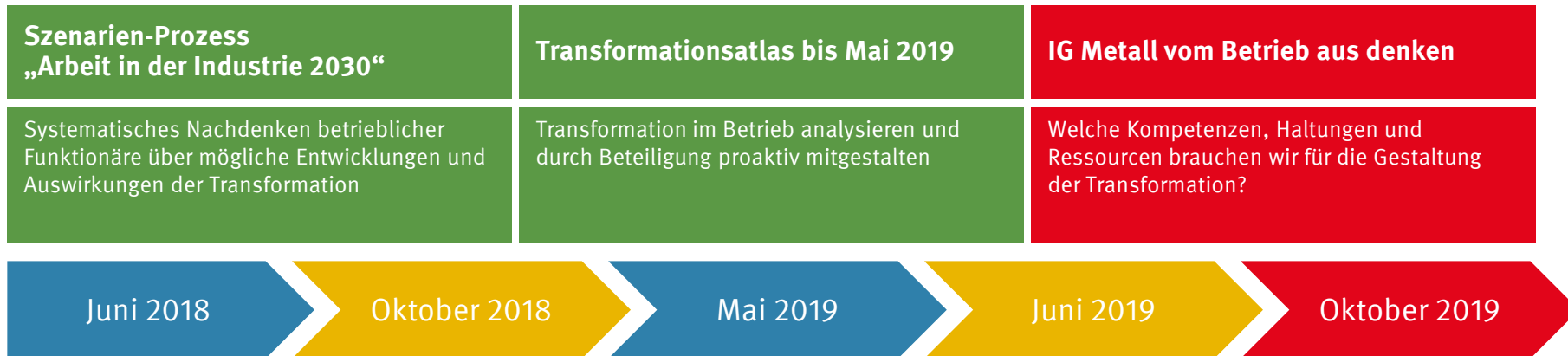
# DIE IG METALL VOM BETRIEB AUS DENKEN

Delegiertenversammlung Berlin

19. November 2019

IG Metall  
Vorstand

# UNSER WEG IN DER TRANSFORMATION – DIE IG METALL VOM BETRIEB AUS DENKEN



## **Zukunftsforum 19.06.2018 in Berlin**

Debatte mit externen Anstößen: Solidarität als Voraussetzung für die Gestaltung der Transformation

## **Transformationskongress 30./31.10.2018 in Bonn**

Diskussion über Treiber, Dynamiken, Chancen & Risiken, Handlungs- und Gestaltungsfelder der Transformation, Rolle und Selbstverständnis der IG Metall in Transformations-prozessen

## **Kundgebung 29.06.2019 in Berlin**

klares Signal für eine soziale, ökologische und demokratische Transformation – nur mit uns

## **Gewerkschaftstag 06.-12.10.2019**

Manifest und Arbeitsprogramm für die Gestaltung der Transformation beschlossen



„Der **Leitgedanke** ‚die IG Metall vom Betrieb aus denken‘ hat zum Ziel, die **Geschäftsstellen** in der Bewältigung der Komplexität, die ihren Arbeitsalltag bestimmt, durch Bezirksleitungen, Bildungszentren, **Vorstandsverwaltung bestmöglich zu unterstützen**. Dazu wollen wir **gemeinsame Verabredungen zu unserer Arbeit treffen**.

**Wir wollen gemeinsam die Arbeitswelt für die tagtäglichen Herausforderungen im Betrieb und vor Ort verbessern und möglichst viele engagierte Metaller\*innen als die zentrale Ressource in unsere Arbeit einbeziehen.“**

Schlusssatz der einstimmig beschlossenen EntschlieÙung 1  
„Die IG Metall vom Betrieb aus denken“ auf dem 24. ordentlichen Gewerkschaftstag



## Wir legen das Projekt als einen breiten Beteiligungsprozess an:

- ▶ Wir wollen mit 1.000 „**Veränderungspromotoren\*innen**“ in den Betrieben und Geschäftsstellen – ehren- und hauptamtliche Kollegen\*innen – in Zusammenarbeit mit unseren Bildungszentren und einem entsprechenden in- und externen Trainer\*innenpool gemeinsam arbeiten und sie für die Gestaltung dieses Veränderungsprozess ausbilden.
- ▶ Sie sollen vor Ort im Betrieb und in der Geschäftsstelle die Weiterentwicklungs- und Veränderungsprozesse unserer Arbeit vorantreiben.
- ▶ Die in diesen Prozessen gewonnenen Erkenntnisse über Weiterentwicklungs- und Veränderungsnotwendigkeiten der IG Metall auf allen Ebenen werden festgehalten, gebündelt und münden in eine gemeinsame Umsetzung.
- ▶ Unsere Einladung an die Veränderungspromotoren\*innen lautet:

**Ihr gestaltet die Zukunft der IG Metall mit!**



# **ARBEIT UND QUALIFIZIERUNG DER VERÄNDERUNGS- PROMOTOREN\*INNEN**

# WER SOLLEN DIE VERÄNDERUNGSPROMOTOR\*INNEN SEIN ?



- ▶ Bevollmächtigte / Betriebsbetreuende Sekretäre\*innen
- ▶ Vertrauensleute, Betriebsräte\*innen, aktive Kollegen\*innen,
  - die in Belegschaft, Gremien und der IG Metall vor Ort gut verankert und anerkannt sind,
  - die konstruktiv-kritisch auf Stärken und Schwächen blicken,
  - die offen für Veränderungsprozesse sind.

# **WAS MÜSSEN WIR BEACHTEN?**

## **ALLE BETEILIGTEN SOLLEN EINEN NUTZEN HABEN!**



**Veränderungspromotor\*in**

**Betriebsratsvorsitzende/r  
Betriebsratsgremium  
Vertrauenskörperleitung**

**Geschäftsstelle  
Bevollmächtigte  
Ortsvorstand**

**Gesamte IG Metall**

# WAS SIND DIE THEMENFELDER?



**Betriebliche  
Gestaltungsprojekte,**  
z.B. Abschluss von  
Zukunftsvereinbarungen

**Mitgliederstärke und  
Organisationsentwicklung,**  
z.B. Vertrauensleutearbeit und  
Erschließung von weißen Flecken im  
Betrieb

**Stark in Tarifrunden,**  
z.B. Mobilisierung für die Tarifrunde  
2020

**Gesellschaftspolitisch  
aktiv,**  
z.B. Mobilisierung für eine  
Kundgebung in der Region



# WORUM DREHT ES SICH?

## THEMEN / BETEILIGUNG / MITGLIEDERWIRKSAMKEIT



### Was bewegt uns Menschen?

(Bedarf, der vorhanden ist – Themen:  
Betriebs-, tarif-, gesellschaftspolitisch –  
gewinnbar, kollektiv, emotionalisierbar)



Handlungsort Betrieb

Wie machen wir das  
Projekt  
mitgliederwirksam?

Wie beteiligen  
wir die  
Mitglieder/Beschäftigten?

# WIE WERDEN DIE ZUKUNFTSREIHEN ORGANISIERT?



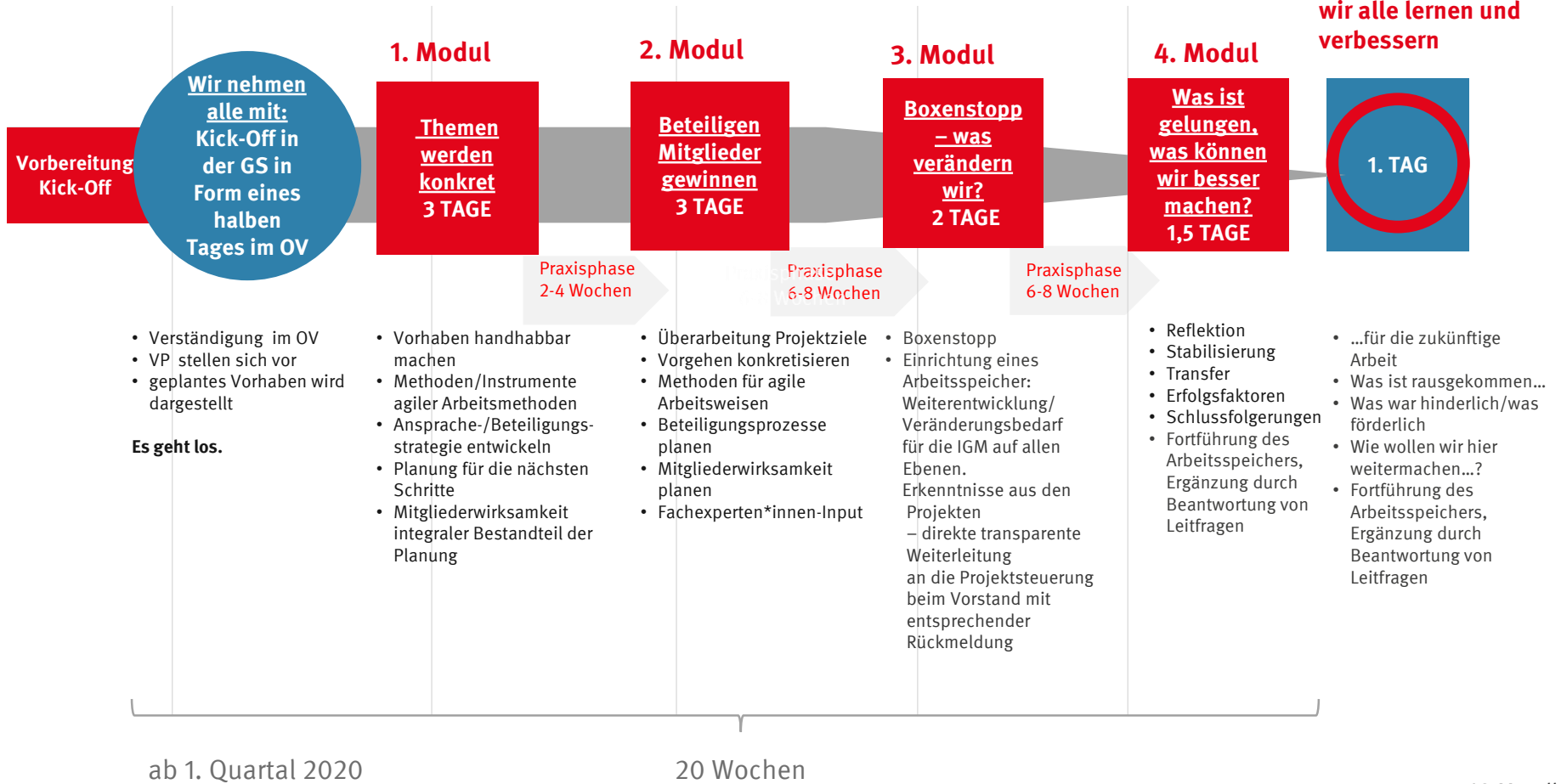
- ▶ „**Veränderungspromotoren\*innen**“ in den Betrieben und Geschäftsstellen – ehren- und hauptamtliche Kollegen\*innen – **arbeiten und bilden sich gemeinsam weiter**. Unsere Bildungszentren organisieren die Reihen in Abstimmung mit Bezirksleitungen und Geschäftsstellen. Die Kosten trägt die Hauptkasse.
- ▶ Grundsätzlich gehen wir bei diesen Reihen von Teilnehmern\*innen **einer oder mehrerer regional verbundener Geschäftsstellen** aus. Darüber hinaus sind auch unternehmensbezogene Reihen oder eine andere Teilnehmer\*innenzusammensetzung möglich, sofern sie dem Ziel der Reihen dienen. Die Gestaltung der Reihen ist flexibel.
- ▶ Die in diesen Prozessen gewonnenen **Erkenntnisse über Weiterentwicklungs- und Veränderungsnotwendigkeiten der IG Metall** auf allen Ebenen werden festgehalten, gebündelt und münden in eine gemeinsame Umsetzung.

# „WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT DER IG METALL MIT“ (STANDARDFORMAT MIT ANPASSUNGSOPTIONEN ENTSPRECHEND THEMEN UND TEILNEHMER\*INNEN)



**Arbeit und Qualifizierung** am konkreten Projekt/Gegenstand **im Handlungsort Betrieb.**  
**Gemeinsam:** ehrenamtliche Kollegen\*innen und hauptamtliche Betriebsbetreuer\*innen

**Transferveranstaltung  
in der GS – was wollen  
wir alle lernen und  
verbessern**



# ZEITPLANUNG 2019 – 2023





**VIELEN DANK FÜR EURE  
AUFMERKSAMKEIT!**